



# und ein gutes Jahr 2016



Budenzauber auf dem Dresdner Weihnachtsmarkt 2014.  
Foto: Hubert Klett

## Aufsichtsrat setzt positiven Weg der REGIOMED mit umfangreichen Beschlüssen fort

**Anzeige: Coburg.** Der Aufsichtsrat der REGIOMED-Kliniken hat in seiner letzten Sitzung des Jahres weitreichende Beschlüsse gefasst.

Mit der Verabschiedung von Wirtschaftsplänen für den Zeitraum 2016 bis 2018 wurde eine langfristige Planungsgrundlage für den länderübergreifenden Gesundheitsverbund geschaffen. „Die Geschäftsführung hat uns ihre strategischen Überlegungen zur Weiterentwicklung von REGIOMED dargelegt – mit der langfristigen Planung wird ein solider Rahmen dafür geschaffen, dass der bislang erfolgreiche Weg so auch weitergegangen werden kann“, meint die Vorsitzende des Aufsichtsrates und Landrätin des Landkreises Sonneberg, Christine Zitzmann.

Auf Grundlage dieser Planung wird REGIOMED seine Angebote kontinuierlich weiter ausbauen. So soll es künftig in Sonneberg einen Fachbereich für Naturheilverfahren und ein Hygiene-Institut geben. Beide Einrichtungen werden ihre Leistungen für den gesamten Verbund und damit für alle Bürgerinnen und Bürger in dem länderübergreifenden Einzugsgebiet erbringen. Dazu Hauptgeschäftsführer Joachim Bovelet: „Mit dem Hygieneinstitut setzen wir Zeichen für ein Maximum an Patientensicherheit, mit dem Fachbereich für Naturheilverfahren stellen wir unseren vielen spitzenmedizinischen Angeboten sinnvolle komplementärmedizinische Leistungen zur Seite. Das wird uns sicherlich auch überregional noch attraktiver machen.“ Weiterhin prüft REGIOMED verschiedene Modelle, um die künftige Entwicklung des Senioren-

zentrums „Am Kronacher Teich“ in Oerlsdorf positiv zu unterstützen. Dringend notwendige und umfangreiche Sanierungen und Modernisierungen in dem 1996 erworbenen Gebäude könnten auch im Rahmen eines Neubaus vollzogen werden. Hierzu wird zügig eine Vorplanung erfolgen.

In naher Zukunft möchte REGIOMED zudem in ein Hybrid-Labor investieren: Komplizierte Herzkrankheiten können hier mittels hochmoderner Medizintechnik diagnostiziert und behandelt werden. „Ein weiterer Baustein, um den Menschen unserer Region ein medizinisches Niveau zu bieten, wie es sonst nur in Universitätskliniken zu finden ist“, so Bovelet. Mit der Berufung Prof. Dr. Andreas Kurth als orthopädischer Chefarzt an der Klinik Neustadt konnte die Nachbesetzung dieser Position ab 1. April 2016 gesichert werden. Damit REGIOMED seine Entwicklung weiterhin auf neueste medizinische Erkenntnisse stützen kann, wird die Geschäftsführung zukünftig durch ein „Medical Board“ unterstützt, einem Gremium aus internen und externen Ärzten. Die ersten zwei Jahre wird dieses Gremium durch Prof. Brachmann geleitet.

Landrätin Zitzmann zu den Beschlüssen des Aufsichtsrates: „Mit REGIOMED haben wir einen bundesweit einmaligen Gesundheitsverbund geschaffen. Nirgendwo sonst gibt es eine so umfassende Kooperation über Ländergrenzen hinweg. Obwohl die Rahmenbedingungen für Krankenhäuser nicht immer einfach sind, wird mit REGIOMED für die Menschen in unserer Region dauerhaft beste Gesundheitsversorgung sichergestellt.“

## „Die Würde des Menschen ist unantastbar!“

Leserbrief. „Die Würde des Menschen ist unantastbar!“ heißt es im Artikel 1 unseres Grundgesetzes (Verfassung). „Ja, bei uns wird diese Würde mit Füßen getreten!“ Hier die Beweise über die ungerechten und unsozialen Ruhestandsbezüge zwischen Politikern sowie Arbeitern und Angestellten.

Herr Hörmann, Chefredakteur der Tagespresse schreibt am 02.12.2015, Seite 4 in seinem Kommentar den Schlusssatz: „...Der Politik ans Herz zu legen, endlich anzufangen, die größte und unverständlichste Unwucht in der Ruhestandsversorgung zu beenden, die zwischen Renten- und Beamtenpensionen...“ Ich kann diesem Kommentar in voller Überzeugung voll und ganz zustimmen!

Ich selbst habe vor zwei Jahren im Januar 2014 an unsere Bundeskanzlerin Frau Merkel geschrieben, mit der Überschrift: „Bei Altersarmut das Übel endlich an der Wurzel fassen!“ Ich selbst habe Ende Januar 2014 nach mehrmaligen Versuchen endlich den persönlichen Mitarbeiter unserer Bundeskanzlerin angerufen und auf die Regierungserklärung unserer Bundeskanzlerin vom 30.01.2014 hingewiesen. Ich zitiere: „Nichtpartikularinteressen, sondern der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns!“ (Zitatende) Ich habe nachgeforscht: „Partikularinteressen“ bedeutet laut Duden und Lexikon so viel wie „Sonderrechte“, also ein Einzelinteresse! Ich frage deshalb: „Wenn Beamte und Politiker 72,6 % Pension erhalten ohne jeweils eingezahlt zu haben, dem gegenüber unsere Rentner von einst 58 % auf 43 % Rente gekürzt werden, obwohl diese in ihrem gesamten Arbeitsleben eingezahlt haben, sind das nicht „Sonderrechte von Politikern, im Interesse Einzelner?“ Außerdem wird von unseren Politikern ständig darauf hingewiesen, dass 80 Milliarden Euro an Steuergeldern an die Rentenkasse gezahlt werden! Ich selbst habe nachgerechnet. Bei 20 Millionen Rentnern ergibt das einen Zuschuss von 4.000 Euro je Rentner! Dann wissen Sie doch auch, dass wir 1,1 Millionen Beamten-, Politikerpensionäre haben, welche zu 100 % aus Steuergeldern mit ca. 45 Milliarden Euro jährlich finanziert werden, ergibt 40.000 Euro je Pensionär, also das zehnfache!

Er antwortete wörtlich: „So etwas energisches und verbissenes wie Sie sich seit längerem mit diesem Thema der Politiker und

Rentenversorgung befassen, habe ich bisher noch nicht erlebt, haben Sie denn nichts anderes zu tun?“ (Daraufhin hat er den Telefonhörer aufgelegt) Ich versichere eidesstattlich, dass meine Angaben und Zahlen der Wahrheit entsprechen! – Ich habe also voll ins Schwarze getroffen, hatte aber eine leichte Gesichtslähmung. Aufgrund meiner Kritik erhielt ich vom Bundesministerium des Inneren (sie sind für die Politikerpensionen zuständig), vom Oberamtsrat Lorenz und Frau Dr. Gundermann folgende Antwort: „Das Ruhestandsgehalt betrug im Jahr 2006 73,78 % und wurde auf 72,76 % im Jahre 2009 erheblich abgeflacht!“ (Zitatende)

Daraufhin sind bei mir die Lichter ausgegangen! Es mussten Wiederbelebungsversuche durchgeführt werden! Ein Zitat von Hans Magnus Enzensberger trifft hier zu: „Die Überzeugung, dass er es draußen im Lande mit Millionen von Idioten zu tun hat, gehört zur psychischen Grundausstattung des Politikers.“

Meine Frage: „Wenn jedes Jahr im Bundestag über die Bekämpfung unserer Altersarmut diskutiert wird und gleichzeitig das Rentenniveau von einst 58 % auf 43 % abgesenkt wird, dann ist das „Heuchelei!“ Hier wäre der Spruch zutreffend: „Lieber Gott, hilf mir meinen Mund zu halten, wenigstens so lange bis ich weiß über was ich rede!“

Ich möchte ausdrücklich betonen, es geht nicht um meine Rente, ich selbst bin zufrieden, bin 83 Jahre und seit 1983 Invalidenrentner und gehöre seit meiner Geburt der evangelischen Kirche an, sondern es geht mir um unsere nachfolgenden Generationen, welche später einmal bei ihrer Rente über den Tisch gezogen und abgezockt werden!

Deshalb lautet mein Spruch des Tages: „Der dumme kleine deutsche Michel ist das einzige Lebewesen, dem unsere Politiker das Fell mehrfach über die Ohren ziehen können! Und diese dummen kleinen deutschen Michel trottel weiter hinter unseren Politikern her, getreu dem Motto: „Hinter der Trommel laufen die Kälber, dass Fell für die Trommel liefern sie selber!“

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr, für mehr Menschlichkeit und Gerechtigkeit.

Lothar Lempert  
Bahnhofstraße 162  
98646 Reurieth  
Tel.: 03685/703668

Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Fest und ein gesundes neues 2016.

**H M S**

**Handwerk mit System**  
R. Klemm

Am Georgeneck 20 • 98646 Hildburghausen  
Tel. 03685/409245 • Mobil 0152/31868124  
Mail: hms-klemm@online.de

**Deutsche Vermögensberatung**

Allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünsche ich ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr.

**Andrea Conrad**  
Zum Heckenbuehl 2 OT Bürden, D-98646 Hildburghausen  
Telefon (0 36 85) 40 16 35, Mobil (01 71) 4 40 51 87  
andrea.conrad@dvag.de, www.dvag.de/andrea.conrad

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

PS: Unsere Madlen Drescher ist aus dem Babyjahr zurück.

Ihr Friseur e.G. • Verwaltung: Untere Braugasse 5  
98646 Hildburghausen • Tel.: 0 36 85 / 40 29 42

All unseren Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Fest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr.

**Jäger & Röbisch**  
Krafffahrzeugteile

Jäger & Röbisch GmbH  
Römhilder Str.  
98646 Hildburghausen

Tel.: 0 36 85 / 70 06 68  
u. 70 95 40  
Fax: 0 36 85 / 70 06 69

Wir bedanken uns bei unseren Mandanten für das erwiesene Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

**Treukontax**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH  
Beratungsstellen Hildburghausen/Suhl

Dipl. Betriebswirt (FH)  
**Jens Rockenbuch**  
Steuerberater  
E-Mail: jens.rockenbuch@treukontax.de

98646 Hildburghausen  
Zunftweg 3  
Tel.: 0 36 85 / 40 60 60  
Fax: 0 36 85 / 40 60 70

98528 Suhl  
Fröhliche-Mann-Str. 1  
Tel.: 0 36 81 / 45 36 56  
Fax: 0 36 81 / 45 36 58

Ein herzlich frohes Weihnachtsfest, viel Freude, Glück und Gesundheit für das Neue Jahr wünscht Ihnen

Frank Neidhardt  
und sein Team

**Neidhardt**

www.neidhardt.de

**Print- & Sport UG**  
(haftungsbeschränkt)

Förderung durch Presse- und Sportartikel

www.print-sport.de  
www.aktion-jugendsport.de

Obere Marktstraße 25  
98646 Hildburghausen

Wir wünschen unseren Sportfreunden und Vereinen ein frohes Fest sowie ein gesundes und bewegungsfreudiges 2016.